



UETLIBERG-VEREIN
Postfach 8273
8036 Zürich
www.uetlibergverein.ch

JAHRESBERICHT 2007/2008

Liebe Mitglieder des Uetlibergvereins
Sehr geehrte Damen und Herren

Leider kann ich an der heutigen GV aus beruflichen Gründen nicht dabei sein. Zum Zeitpunkt, an dem Vizepräsident Fredy Lienhard diesen Bericht verliest, befinde ich mich in Malaga. Leider liess sich dieser Termin unter keinen Umständen vermeiden bzw. verschieben.

Nach den vielen Aktivitäten, die der Vorstand in den vergangenen Jahren v.a. im Hintergrund leistete, war das Vereinsjahr 2007/2008 ein Zwischenjahr.

Wir haben uns v.a. um die Installation unserer Homepage gekümmert, was sehr erfolgreich war. Alle Vorstandsmitglieder, besonders aber Pia Keist, welche für die Homepage verantwortlich ist, konnten den Erfolg daran messen, dass viele Anfragen zum Uetliberg, zu Reismöglichkeiten, Ausflügen, usw. an uns gerichtet wurden. Selbst die Homepage der Stadt Zürich verweist Interessierte mittlerweile offiziell an unseren Verein.

In der Zwischenzeit hat sich das sogenannte Bikerkonzept einigermaßen eingespielt, sodass die Fussgänger und Wanderer nicht mehr so stark gestört und allenfalls auch gefährdet werden wie noch vor 2 – 3 Jahren. Ich danke allen, die sich in den entsprechenden Gremien für die bestmöglichen Lösungen eingesetzt haben, denn eines mussten wir einsehen: Eine schwarz/weiss Lösung kam nicht in Frage, d.h. es musste das bestmögliche Nebeneinander der verschiedenen Interessengruppen gefunden werden. Dieses schrittweise Aufeinandergehen wird auch in den kommenden Jahren im Zusammenhang mit unserem wunderschönen Hausberg gefragt sein – eigentlich klar, wenn Natur, Wohnen und Tourismus in Einklang gebracht werden sollen und müssen.

Der Uetliberg-Verein hat auch 2007 in Zusammenarbeit mit dem Zürcher Ferienpass eine interessante Waldführung am Uetliberg durchgeführt. Dieser traditionelle Anlass spricht, wie Sie wissen, v.a. Kinder an. Sie sollen eine Chance haben, die Natur in ihrer nächsten Umgebung kennen und schätzen zu lernen. Wie immer gilt für Organisation und Durchführung dieses Anlasses mein ganz grosser Dank Susi Vetsch und Fredy Lienhard.

Auch die Waldputzete konnten wir dieses Jahr bei guten Wetterbedingungen in Zusammenarbeit mit dem ETH Forstteam wieder durchführen. Erstaunlich, ja erschreckend wie viel Abfall immer noch einfach in der Natur entsorgt wird. Ich halte das für respekt- und verantwortungslos. Manchmal wünschte man sich fast Verhältnisse wie in Singapur, wo Personen, die mir nichts Dir nichts alles auf den Boden werfen, bestraft werden.

Im Anschluss an die Putzete offerierte das Hotel Restaurant Uto-Kulm allen Helferinnen und Helfern einen schmackhaften Imbiss. Auch hierfür danke ich im Namen des Vorstandes und unserer Helfer ganz herzlich.

Im kommenden Vereinsjahr werden wir die arbeit am Treppenweg wieder aufnehmen, um diesen wunderschönen schon bald völlig saniert der Bevölkerung sozusagen übergeben zu können.

Nachdem ich unsere Mitglieder an der letzten Generalversammlung informiert hatte, dass ich auf die nächste GV als Präsident zurücktreten würde, habe ich mich zusammen mit dem Vorstand entschlossen, das Amt nun doch weiterzuführen. Dazu bedurfte es, da meine Zeit aus beruflichen Gründen immer noch sehr knapp bemessen ist, der Demission aus dem Vorstand des Quartiervereins Wiedikon und ganz besonders der Freude, mit diesem Vorstand und für diesen Berg arbeiten zu dürfen.

Damit wir auch künftig erfolgreich wirken können, sind wir auf neue Mitglieder angewiesen. Die Altersstruktur der Mitglieder des Uetlibergvereins bereitet mir trotz etlicher Neueintritte in den letzten 2 Jahren deshalb etwas Sorge. Ich bitte deshalb alle an der heutigen Generalversammlung anwesenden Mitglieder, Freunde und Symphatisanten Werbung für den Uetlibergverein zu werben. Ich bin überzeugt, dass es viele Leute, auch Jüngere gibt, die einen Beitrag bezahlen würden, wenn sie wissen, dass wir auch wirklich etwas für die Öffentlichkeit tun – und das in einer positiven, anpackenden Art und Weise und nicht durch Verhinderung und juristischem Gezeter.

Ich wünsche Ihnen allen eine informative Generalversammlung, einen schönen Abend und freue mich, Ihr Präsident sein zu dürfen.

Zürich, im April 2008

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Präsident

Roger Liebi